



Amtsblatt

der Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen

59. Jahrgang

Mittwoch, den 21. Oktober 2020

Nummer 43

VOLLVERTEILUNG in Dotternhausen

KW
45

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt:
In Kalenderwoche 45 erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de | 07154 8222-73

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG - Max-Planck-Straße 14 - 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-70 - Telefax 07154 8222-15 - anzeigen@duv-wagner.de - www.duv-wagner.de

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Regierungspräsidium Tübingen L 440, Unterdigisheim – Oberdigisheim Baubeginn für Fahrbahndeckenerneuerung am 19. Oktober 2020

Ab Montag, 19. Oktober 2020 beginnen die Fahrbahndeckenerneuerung der L 440 zwischen den Meßstettener Ortsteilen Unterdigisheim und Oberdigisheim.

Die Bauarbeiten erstrecken sich ab Höhe der Tankstelle in Unterdigisheim bis zur Einmündung „Auf der Bära“ in Oberdigisheim. Auf einer Länge von rund 1.300 Metern werden Verdrückungen in der Asphalttragschicht behoben, Abdeckungen von Schächten und Straßenabläufen ausgetauscht sowie die komplette Asphaltdeckschicht in diesem Straßenabschnitt erneuert.

Gute Witterungsbedingungen vorausgesetzt, können die Bauarbeiten bis 6. November 2020 mit dem Aufbringen der Freigabemarkierung abgeschlossen werden.

Umleitung

Die Umleitung verläuft ab Unterdigisheim über die L 433 nach Nusplingen – Egesheim – Reichenbach am Heuberg, bis Haras, weiter über die K 5906/K 7172 nach Obernheim bis Oberdigisheim. Von Oberdigisheim wird die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge ausgeschildert.

Die Umleitung für den überörtlichen Schwerlastverkehr in Richtung Balingen erfolgt von Nusplingen kommend ab Unterdigisheim auf der L 433 über Meßstetten und Albstadt auf die B 463 nach Balingen. In der Gegenrichtung wird der Schwerlastverkehr auf derselben Route ab Balingen-Weils-

tetten entlang der B 463 bis Albstadt und ebenfalls über die L 433 nach Unterdigisheim geführt.

Der Schulbusverkehr wird in den Wochen vor und nach den Herbstferien aufrechterhalten.

Arbeiten im Nachgang

In den Pfingstferien 2021 wird dann die Endmarkierung in diesem Straßenabschnitt aufgebracht, für diese Arbeiten muss die Strecke voraussichtlich für etwa einen Tag gesperrt werden.

Kosten

Die Baukosten für die Erneuerung der rund 9.500 Quadratmeter Asphaltfläche belaufen sich auf rund 138.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Bevölkerung um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Hintergrundinformationen:

Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können jeweils aktuell im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de abgerufen werden.

Fortschreibung des Luftreinhalteplans für Balingen fertiggestellt

Öffentliche Auslegung der ersten Fortschreibung des Luftreinhalteplans Balingen beginnt am 16. Oktober 2020

Das Regierungspräsidium Tübingen hat den Luftreinhalteplan Balingen fortgeschrieben. Die Luftqualität hat sich durch die umgesetzten Maßnahmen erheblich verbessert. Selbst bei konservativer Betrachtung wird der Grenzwert für Stickstoffdioxid im Jahresmittel auch nach Aufhebung der Umweltzone weiterhin sicher eingehalten. Zum 16. Oktober 2020 legt das Regierungspräsidium die erste Fortschreibung öffentlich aus. In Balingen wurde im Jahr 2013 eine Überschreitung des Grenzwertes für Stickstoffdioxid im Jahresmittel gemessen, weshalb 2016 ein Luftreinhalteplan aufgestellt wurde. Die Luftreinhalteplanmaßnahmen zeigten unmittelbaren Erfolg, sodass seit 2017 der Grenzwert von 40 µg/m³ im Jahresmittel unterschritten wurde.

Aufgrund dieser erfreulichen Verbesserung der Luftqualität werden mit der ersten Fortschreibung des Luftreinhalteplans für Balingen die Maßnahmen „Aufhebung der Umweltzone“ und „Aufhebung der Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf der gesamten Ortsdurchfahrt der B 27 – Endingen“ zum 1. November 2020 festgesetzt.

Die Stadt Balingen hält aus Lärmschutzgründen an der Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h auf der gesamten Ortsdurchfahrt der B 27 fest. Außerdem bleiben die beiden planunabhängigen Maßnahmen der Stadt Balingen – die Linksabbiegespur auf der B 27 Ortsdurchfahrt Endingen in Fahrtrichtung Rottweil vor der Abzweigung zur Lehrstraße und der



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30

**in dringenden Notfällen abends
oder am Wochenende:** ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
Öffnungszeiten: Fr. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
Sprechzeiten:
Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
☎ (07427) 94006-99
(ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
E-Mail-Adressen der Gemeinde:
Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
Amtsverweser Herr Kühlwein: buergermeister@dotternhausen.de
Frau Maier: hauptamt@dotternhausen.de
Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
Frau Schwarz: schwarz@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07

Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Förster Stephan Kneer ☎ (07427) 590 93 09
fr.leidringen@zollernalbkreis.de Fax: (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erdeponie Beugen-Reute
Öffnungszeiten: Fr. 14 bis 18 Uhr und Sa. 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Aufgrund der wieder ansteigenden Infektionszahlen ist ein Besuch im Rathaus nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich -
Tel.: 07427/9405-10 oder e-Mail: inf@dotternhausen.de

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr
Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 23.10.2020

Stadt-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 27,
72336 Balingen, Tel. 07433/7071

Sonntag, 24.10.2020

Bären-Apotheke Balingen, Jahnstr. 14,
72336 Balingen-Frommern, Tel. 07433/3270

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Kreisverkehr an der Wilhelmstraße/Am Spitaltörle – weiterhin bestehen.

Die Auswirkung der Aufhebung der Umweltzone wurde gutachterlich von der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg untersucht. Dazu wurden konservative Annahmen getroffen. Den Berechnungen zufolge steigt die Stickstoffdioxid-Belastung in Balingen durch die Aufhebung der Umweltzone im Bereich der Schömberger Straße im schlechtesten Fall um maximal 10 % (knapp 3 µg/m³). Bezogen auf die Stickstoffdioxid-Belastung von 28 µg/m³ im Jahresmittel 2019 steigt die Konzentration somit auf maximal 31 µg/m³ im Jahresmittel 2020 an. Auch unter Berücksichtigung von wetterbedingten Schwankungen wird der Stickstoffdioxid-Immissionsgrenzwert von 40 µg/m³ im Jahresmittel in Balingen weiterhin sicher eingehalten.

Ab 16. Oktober 2020 liegt der Luftreinhalteplan einschließlich des Gutachtens der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg für zwei Wochen bis 30. Oktober 2020, während den Dienstzeiten, im Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer-Straße 20, Raum S 202, und der Stadtverwaltung Balingen, Neue Straße 31, Eingangsbereich, zur Einsicht aus. Die Dienststellen sind nur mit entsprechenden Schutzmasken sowie unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln zu betreten.

Darüber hinaus stehen die Dokumente ab 16. Oktober 2020 im Internet unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt5/Ref541/Luftreinhalteplaene/Seiten/Luftreinhaltung-Balingen.aspx> zur Verfügung.



Landratsamt Zollernalbkreis

- Abfallwirtschaftsamt

Sammlung von Grünabfällen

Am **Freitag, 30.10.2020** werden in **Dautmergen, Dormettingen und Dotternhausen** wieder Grünabfälle eingesammelt.

Bei der Sammlung wird sperriges, holziges Grüngut wie Baum- und Heckenschnitt, Reisig und Wurzelstöcke mitgenommen.

Bitte beachten:

- Äste und Wurzeln dürfen nicht mehr als 25 cm Durchmesser haben.
- Die Grünabfälle müssen mit Naturfaserschnüren gebündelt werden.
- Bündel und größere Einzelstücke dürfen nicht schwerer als ca. 15 kg und nicht länger als 1,5 m sein.
- Zu große oder zu schwere Bündel können nicht mitgenommen werden.
- Bündel, die mit Kunststoffschnüren, Draht, Textilbänder etc. zusammengebunden sind, können ebenfalls nicht mitgenommen werden.
- Kleinere Äste oder Zweige, die wegen ihrer Struktur nicht zu bündeln sind, können in Papiersäcken bereitgestellt werden. Bitte keine Kunststoffsäcke oder Kartonagen verwenden!
- Pro Sammlung und Grundstück können max. ca. 2 cbm bereitgelegt werden.
- Die Grünabfälle müssen am Sammeltag ab 6:00 Uhr morgens am Straßenrand bereit liegen.

Nicht mitgenommen werden:

- Nicht-holzige Grünabfälle wie z. B. Schilfgras, Stauden, Blumenschnitt usw.
- Rasenschnitt, Laub, Moos
- Heu, Stroh
- Gemüseabfälle, Biomüll.

Diese Gartenabfälle können im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen und bei verschiedenen privaten Firmen gegen eine Gebühr entsorgt werden. Rasenschnitt nimmt in kleineren Mengen (bis 1 cbm) von April bis November das Wertstoffzentrum in Schömberg.

Fragen beantwortet die Abfallberatung des Landkreises, Tel. 07433 / 92-1371 oder 92-1381.

Online-Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken sie rein und schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates
am **21.10.2020**

um **19:00 Uhr** in der Festhalle, Festhallenstraße 12,
72359 Dotternhausen

TOP 1 Blutspenderehrung

TOP 2 Vergaben

- 2.1 Pflanzarbeiten „Großer Acker/Brühl-Kreuzwiesen“
- 2.2 Externe Bereitschafts- und Serviceleistungen für das Nahwärmenetz Dotternhausen

TOP 3 Bebauungsplanverfahren „Killwiesen I“

- 3.1 Städtebaulicher Entwurf
- 3.2 Beauftragung Büro Fritz und Grossmann Umweltplanung GmbH mit dem Bebauungsplanverfahren

TOP 4 Spenden

TOP 5 Bausachen

TOP 6 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

TOP 7 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Aufgrund der Situation der Corona-Pandemie und der Abstands- und Hygienevorschriften kann weiterhin nur eine begrenzte Personenzahl als Zuhörer/-innen in der Festhalle zugelassen werden.

Der Zutritt ist nur mit Mund- und Nasenschutz gestattet.

Dotternhausen, den 21.10.2020

gez. Kühlwein, Amtsverweser

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Freitag, 30.10.2020**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag, 22.10.2020, 11.30 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-12, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.



Gemeinde Dotternhausen	Landkreis Zollernalbkreis
----------------------------------	-------------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der

Wahl

**des Bürgermeisters/
der Bürgermeisterin**

am

Datum

08.11.2020

Zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin wird bekannt gemacht:

1 Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.

2 Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk. Wahlraum:

Rathaus Dotternhausen, Foyer, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen des Bewerber/innen, der/die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

- den Namen eines/einer im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

- den Namen des/der im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers/Bewerberin ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der/die im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber/in eine Stimme.

- den Namen einer wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze

oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel

oder wenn sich eine derartige Äußerung bei der Briefwahl im Stimmzettelschlag befindet sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelschlags der Briefwahl machen die Stimmabgabe ungültig.

5. **Jeder Wähler** kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann in einem beliebigen Wahlbezirk der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.



7. Der/Die **Wahlberechtigte** kann seine/ihre Stimme **nur persönlich** abgeben. Ein/e Wahlberechtigte/r, der/die nicht schreiben oder lesen kann oder der/die wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine/ihre Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl eines anderen erlangt hat.
8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach § 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar.

Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Dotternhausen, 21.10.2020

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung

gez. Alfons Kühlwein, Amtsverweser



Ausscheiden von Frau Tanja Hahn, Bürgerbüro und Meldeamt

Frau Tanja Hahn tritt, wie bereits berichtet, am 1. November 2020 ihre neue Stelle an. Da Frau Hahn noch ihren Resturlaub bei der Gemeinde Dotternhausen nimmt, ist das Bürgerbüro sowie das Meldeamt ab sofort nicht mehr besetzt. Die personelle Neustruktur kann erst zum 16. November 2020 greifen, da an diesem Tag Frau Pontarollo ihren Dienst bei der Gemeinde antritt.

Damit ist auch der E-Mail-Acconut hahn@dotternhausen.de geschlossen.

Die Vorbereitungen zur Bürgermeisterwahl am 8. November 2020 haben in der Verwaltung absoluten Vorrang. Bis jetzt liegen bereits 300 Briefwahlanträge vor. Wir bitten daher um Verständnis bei Verzögerungen.

Bürgermeisteramt

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr Grundschulgruppe

Mittwoch: 15:15 - 19:00 Uhr Offener Treff

Mobiler Dienst Balingen

Ferienprogramm Herbstferien 2020

Wann: 28.10.2020

Treffpunkt: 13:45 Uhr

Offenes Ende, spätestens 19.00 Uhr

In den Herbstferien wird der Jugendtreff zu der gewohnten Uhrzeit am Mittwoch um 13:45 Uhr öffnen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir werden dann gemeinsam eine Kürbissuppe kochen und etwas Gruseliges für Halloween basteln. Wer einfach nur zum Chillen und Billard-spielen kommen will ist natürlich auch herzlich willkommen

Ich freue mich schon auf Euch!
Marie Frommeld
Diasporahaus Bietenhausen e.V.



Energieagentur Zollernalb vor Ort in Dotternhausen

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Dotternhausen** ist:
Dienstag, 27. Oktober 2020 - 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

K-EFF Die Kompetenzstelle Energieeffizienz Neckar-Alb bietet eine kostenlose Erstberatung zum Thema Energieeffizienz für Unternehmen an.
Ansprechpartner für Unternehmen im Zollernalbkreis:
Energieagentur Zollernalb, Tel.: 07433 92-1387





Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

EINLADUNG

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
am **Mittwoch 21.10.2020**
um **19:30 Uhr** im Mehrzweckraum Bauhof

Tagesordnung:

Öffentlich



1. Bauangelegenheiten
 - a) Umbau und Sanierung des Pfarrhauses Kath. Kirchengemeinde St. Verena zum Gemeindehaus mit Anlegung von Parkplätzen
 - b) Neubau eines Einfamilienhauses, FlSt. 227/5, Blumenstr. 22
2. Abrechnung Außenanlage neue Lagergarage Bauhof
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Waldwirtschaftsplan des Jahres 2021
5. Kalkulation Abwassergebühren, hier: Vorstellung des Entwurfs der Kalkulation und Neufestsetzung der Gebührenhöhe
6. Fortschreibung Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal hier: Sachstandsbericht über die Flächenausweisungen auf Gemarkung Dautmergen
7. Sachstandsbericht Mobilfunkstandort Gewinn Reutele, FlSt.1954
8. Gewerbesteuererlegung Firma Holcim für die Jahre 2018 bis 2020
9. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Wir weisen darauf hin, dass Zuhörerinnen und Zuhörer nur mit Mund/Nasen-Schutz und gleichzeitiger Handdesinfektion vor Betreten des Sitzungsraumes zum öffentlichen Sitzungsteil Zugang haben.

gez. Lippus, Bürgermeister

Entwicklung und verschärfte Regeln im Bereich Corona

In letzter Zeit und insbesondere in den letzten Tagen steigen die Infektionszahlen rapide an. Der Südwesten ruft die höchste Pandemiestufe 3 aus und verzeichnet den höchsten Infektionsstand seit Pandemieausbruch.

Im Zollernalbkreis mussten die letzten 3 Tage 22 Neuinfektionen registriert werden. Die Inzidenzzahl im ZAK beträgt aktuell 25,9. In vielen Stadt- und Landkreisen, sowie Städten ist die magische Inzidenzzahl von 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb 7 Tagen überschritten.

Nachfolgender Abriss an Regeln gelten:

- Mund-Nase-Bedeckung (MNB) muss nun auch in Fußgängerzonen getragen werden und überall dort im öffentlichen Bereich, wo der Abstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann
- Die MNB gilt ausnahmslos beim Betreten öffentlicher Einrichtungen, **so auch im Rathaus**
- Private Treffen im Freundeskreis (in der eigenen Wohnung oder im Garten) sind bis maximal 10 Personen zulässig. Ausgenommen von dieser Begrenzung sind Verwandte wie Großeltern, Eltern, Kinder, Enkelkinder, sowie Geschwister und deren Nachkommen

- Ebenso zulässig sind Teilnehmer aus zwei verschiedener Haushalten, welche die Teilnehmerzahl 10 übersteigen
- Für Gastronomiebesuche hat der jeweilige Betreiber ein entsprechendes Hygienekonzept aufzustellen. Angedachte Besuche sind bestenfalls vorher anzufragen
- In Schulen gilt neben der bereits bestehenden Maskenpflicht außerhalb der Klassenzimmern und auf dem Schulhof nun auch die Verpflichtung zum Tragen der MNB in den Klassenräumen **ab Klasse 5**

In Dautmergen haben wir in Absprache mit dem Sportverein die schweißintensiven Kurse, angeboten montags von Frau Diana Trick, bis auf Weiteres abgesagt.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Scheckübergabe Netze BW an den FSV Dautmergen

Der FSV Dautmergen e.V., stellvertretend Frau Vorstand Martina Potel, konnte dieser Tage eine Spende der Netze BW in Höhe von 100,00 Euro, in Anwesenheit von Bürgermeister Hans Joachim Lippus, entgegennehmen. Dahinter verbirgt sich eine seit 2018 gestartete Aktion der Netze BW, bei der alle Haushalte aufgerufen worden sind, den Stand des Stromzählers nicht mehr per Post, sondern mithilfe elektronischer Medien mitzuteilen. „Unser Ziel ist es, mehr und mehr von der postalischen Datenübermittlung abzurücken“, erklärt Netze BW Kommunalberater Nicolaus Schäfer. „Darum bieten wir verschiedene zeitgemäße Wege an, um die Angaben ohne große Umstände übermitteln zu können.“ Als Anreiz spendet der Netzbetreiber pro Kommune das durch die Online-Mitteilungen des Stromverbrauchs jährlich eingesparte Porto an eine gemeinnützige Organisation vor Ort, dieses Jahr eben dem FSV Dautmergen. Insgesamt haben rund 120 Haushalte in Dautmergen die Zählerstände online gemeldet.

„Eine Finanzspritze ist natürlich immer willkommen“, freut sich Christina Potel vom Vorstand des Sportvereins. Besonders schön sei es, dass die Bürgerinnen und Bürger von Dautmergen dazu beigetragen haben: „Das ist für mich auch ein Zeichen guter Nachbarschaft.“ Potel bedankte sich deshalb bei allen Haushalten, die mit ihrer Online-Zählerstandsmeldung zu der Spendensumme beigetragen haben.



Das Bild zeigt von links: Bürgermeister Lippus, Frau Potel vom FSV Dautmergen und Herr Schäfer, Kommunalberater der Netze-BW

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet

am Freitag, 30. Oktober 2020 statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag, 22. Oktober 2020, 11.00 Uhr**, an das Bürgermeisteramt zu richten.



Bitte stellen Sie die angemeldeten Geräte am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit. Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden. Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömberg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Montag, 26. Oktober

Zeichenkurs „Märchenwelten“ in den Ferien, ab 6 Jahren, 3-mal, 08.00 bis 14.00 Uhr

Dienstag, 27. Oktober

CAD für junge Konstrukteure, 2-mal, 10.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag, 29. Oktober

Bodenseeschifferpatent und Sportbootführerschein Binnen Motor, 4-mal, 18.00 bis 19.30 Uhr
Bodenseeschifferpatent und Sportbootführerschein Binnen Segeln und Motor, 6-mal, 18.00 bis 19.30 Uhr

Freitag, 30. Oktober

Word für die Schule, 13.30 bis 16.30 Uhr
Ozobot Feriencamp: Farbstifte & Ozoblockly - 6. bis 8. Klasse, 09.30 bis 15.30 Uhr

Samstag, 31. Oktober

Word 2016, 08.30 bis 16.00 Uhr

Dienstag, 03. November

Deutsch - B2 - für Teilnehmer mit sehr guten Vorkenntnissen, 10-mal, 17.30 bis 19.00 Uhr
Deutsch - C1 - Fortgeschrittene, 10-mal, 19.15 bis 20.15 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de und www.wissenswerkstatt-zollernalb.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Sonntag, 25.10.20 - 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag

10:30 Uhr Hl. Messe mit Messintention für Karolina und Martin Hahn
Kollekte - Weltmissionssonntag

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 01.11.20 - Allerheiligen

10:00 Uhr Hochamt **in der Kirche**. Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof, umrahmt vom MV Ensemble

Kollekte für Priesterausbildung in Osteuropa

Sonntag, 08.11.20 - Patrozinium

10:30 Uhr Hl. Messe

Martinuskollekte

Samstag, 14.11.20 - Vorabend zum 33. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Diaspora - Kollekte

Weihwasser

Da unser Weihwasserkessel von unserem Mesnerteam, auch aus Corona-Gründen, sauber gemacht werden musste, weihte am vergangenen Samstag Pater Franz in unserer St. Martinus Kirche das frische Weihwasser. In kleiner Runde sprach er ein Segensgebet und fügte dem Wasser Salz hinzu. Weihwasser gehört zu den Sakramentalien (heilwirksam Zeichen) der Kirche.

Da wir z.Z. in der Kirche kein offenes Weihwasser benutzen dürfen, können Sie, liebe Kirchengemeinde, sich mit einem selber mitgebrachten Behälter, Weihwasser mit nach Hause nehmen. Der Weihwasserkessel befindet sich beim Betreten der Kirche auf der linken Seite.

Sitzung des Kirchengemeinderates

am Dienstag, 27.10. findet um 20.00 Uhr im St. Anna Stift eine öffentliche KGR Sitzung statt. Punkte aus der Tagesordnung sind:
Themen zur Kirchenpflege, Haushaltsplan 2020/2021, Allerheiligen 2020.

Erstkommunion am 11.10.20

Mit einer kleinen Prozession unter den Klängen des Musikvereins Dotternhausen sind am Sonntag, 11.10. acht Kinder aus Dotternhausen mit ihren Familien und Freunden feierlich in die St. Martinus Kirche in Dotternhausen eingezogen. Dort empfangen sie von Pater Franz Pfaff ihre erste heilige Kommunion.

Die Kinder hatten sich mit Ihren Eltern und dem Gemeindefereht Wolfgang Schmid (auf dem Foto hinten rechts) seit Januar auf diesen großen Tag vorbereitet. Der festliche Gottesdienst stand unter dem Motto: „Wir sind ein Ton in Gottes Melodie“. Die Erstkommunionkinder waren in die Messe mit Liedern und Texten zum Motto, zur Begrüßung und zum Dank, mit den Fürbitten und bei der Gabenbereitung mit eingebunden. Musikalisch und gesanglich begleitet wurde der Gottesdienst von Tanja Kammerer am Keyboard.

Privat



Foto und Text privat





Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sonntag, 25.10.20 - 30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte - Weltmissionssonntag

Sonntag, 01.11.20 - Allerheiligen

09:00 Uhr Hl. Messe anschließend Allerseelenandacht.
Kollekte - Priesterausbildung in Osteuropa

Samstag, 07.11.20 - Vorabend zum 32. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse
Martinuskollekte

Sonntag, 15.11.20 - 33. Sonntag im Jahreskreis Volkstrauertag

09:00 Uhr Hl. Messe
Kollekte - Diaspora

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

**Katholisches Pfarramt Hauptstr. 2
Öffnungszeiten**

Montag	14:15 - 17:30 Uhr
Dienstag	14:15 - 17:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:15 - 17:30 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.
Stmartinus.dotternhausen@drs.de
www.kirche.dotternhausen.de



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny,
Tel. 0178 5645033

Samstag, 24.10.20 - Vorabend zum 30. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schömberg Hausen und Weilen
Sonntag, 25.10.20 - 30. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen, Dormettingen und Rats-
hausen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Dotternhausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)

Palmbühlkirche Schömberg

Sonn- und feiertags

07:30 Uhr Eucharistiefeier
10:30 Uhr Eucharistiefeier
14:30 Uhr Feierliche Andacht

Werktags von Montag bis Samstag

09:00 Uhr Heilige Messe, freitags zu Ehren der Schmerzen Mariens

Beichtgelegenheit: Freitag und Samstag ab 9:45 Uhr im Pilgerstüble - solange noch besondere Schutzmaßnahmen gelten und nach persönlicher Vereinbarung.



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Mittwoch, 21. Oktober 2020

15.15 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus Eningen

Freitag, 23. Oktober 2020

18.00 Uhr **Glauben-beten-singen-leben** im Ev. Gemeindezentrum Schömberg; Info: Heike Ilchmann-Rug-gaber, Tel. 07427 8606

Sonntag, 25. Oktober 2020

10.00 Uhr **EINS-Gottesdienst in Erzingen** mit Taufe und Vorstellung der Konfirmanden 2021. Getauft werden: Charlotte Frick und Jakob Rut-hardt. Feiern Sie mit uns diesen Gottesdienst in der St. Georgskirche Erzingen, per Livestream im Gemeindezentrum Schömberg oder zuhause mit anderen Familien oder allein.

Montag, 26. Oktober 2020

14.30 Uhr Kinderbibeltage vom 26.10. bis 28.10. jeweils von 14.30 Uhr bis 16.45 Uhr. **Diese Veranstaltung findet kurzfristig online statt!** Das erwartet Euch: Biblische Geschichten, Spiel, Spaß, Spannung, Basteln, fetzige Lieder & vieles. Teilnahme mit Voranmeldung: www.kirche-erzingen-schömberg.de/kibita

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schömberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evangelische Kirchengemeinde Erzingen Schömberg“ eingeben). - **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag ab 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? – Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste an!

Unter der Telefonnummer **07433 / 210 16 17** können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Eningen oder Erzingen-Schömberg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Information aus unserer Kirchenpflege

der Haushaltsplan 2020 der Gesamtkirchengemeinde wurde in der Sitzung des verkleinerten Gesamtkirchengemeinderats der



ev. Kirchengemeinde Steinach-Schlichemtal am 29.09.2020 beraten und beschlossen.

Dieser Haushaltsplan kann in der Gemeinschaftlichen Kirchenpflege Weilstetten, Stollenau 29, 72336 Balingen vom 19.10. bis 01.11.2020 zu den üblichen Bürozeiten eingesehen werden.

In den Herbstferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach Absprache!

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 16.30 Uhr



E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Sonntag, 25. Oktober 2020

08.50 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger

10.00 Uhr Live-Gottesdienst in Edingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

10.00 Uhr Live-Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger

Mittwoch, 28. Oktober 2020

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Freitag, 30. Oktober 2020

06.00 Uhr Abholung Tafelladen

Samstag, 31. Oktober 2020 - Reformationstag

18.00 Uhr Ök. Gottesdienst in Schömberg
Zur Eröffnung der vielfältigen Kunst-Ausstellung rund ums Gemeindehaus in Schömberg

Sonntag, 01. November 2020 - Reformationsfest

10.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in Erzingen

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Kirche - Heizung - Corona

Da unsere Kirche über eine Umluftheizung verfügt, können wir leider nicht während des Gottesdienstes heizen. Die Heizung muss vor Gottesdienstbeginn ausgeschaltet werden. Wir möchten unsere GD-Besucher bitten, daran zu denken und sich wärmer als gewohnt anzuziehen.

Gemeindebüro

Die ELKW-Email-Adresse des Pfarramtes ist nicht mehr gültig. Im Moment bitte Nachrichten an die pfarramt@taebingen.de Mail Adresse senden. Das Gemeindebüro ist in der Woche vom 26.-30 Oktober wegen Urlaubs geschlossen.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2020 wurde in der Sitzung des Gesamtkirchengemeinderates am 29.09.2020 beraten und beschlossen. Er liegt 14 Tage zur Einsichtnahme in der gemeinschaftlichen Kirchenpflege in Weilstetten, Stollenau 29 aus.

Gottesdienste

Zurzeit senden wir unsere Gottesdienste jeden Sonntag um 10 Uhr über einen Link auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal („Evan-

gelische Kirchengemeinde Erzingen Schömberg“ eingeben).
- **Feiern Sie daheim mit uns den Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr!**

Unser Gottesdiensttelefon der Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

Sie haben kein Internet? - Kein Problem, hören Sie sich unsere Onlinegottesdienste über das Telefon an. Unter der Telefonnummer 07433 / 210 16 17 können Sie jeweils den letzten Gottesdienst aus Edingen oder Erzingen-Schömberg bzw. Täbingen hören. Ein kurzer Hinweis führt zum einen oder anderen Gottesdienst und erläutert die weiteren Möglichkeiten (# Vorspulen / * Zurückspulen / 0 Pause).

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Ausdrucke der aktuellen Predigt finden Sie in unserer Täbinger Karsthans-Kirche, vorne auf dem Tisch neben dem Altar. Gerne werfen wir ihnen die Predigt auch in den Briefkasten. Einfach melden bei Axel Märklin
Tel: 07427/8672, Mail: axel.maerklin@t-online.de

Tägliches Gebet um 19.30 Uhr

Weiterhin gilt: Täglich läuten die Glocken um 19.30 Uhr und laden ein zum Gebet.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten



**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Dotternhausen**

www.dotternhausen.albverein.eu

21 Helfer des Dotternhausener Albvereins legen Hand an – Dotternhausens Biotop wird im siebten Jahr freigelegt

Rund 21 freiwillige Helfer der Ortsgruppe Dotternhausen waren am vergangenen Samstag im Kirschenwinkel am Fuße des Plettenbergs tätig, um das Biotop Kirschenwinkel wieder zu säubern.



Das Biotop erwarb vor vielen Jahren der Schwäbische Heimatbund und wurde damals zum Naturdenkmal erklärt. Jahrelang überließ man das Gelände der Natur, wobei der Fischwei-



her begann zu versanden und das wildernde Buschwerk immer mehr vordrang. Im siebten Jahr legten wiederum zahlreiche Helfer Hand an um Wildwuchs abzuschneiden und das Schnittgut zu beseitigen. Um das Gelände vor dem Verwildern zu bewahren ist immer wieder menschliches Eingreifen notwendig um auch die Lebensräume vieler Tiere zu schützen. Dies ist auch das Ziel der Naturschutzvereine, zu denen auch der Schwäbische Heimatbund zählt.



Dieser Arbeitseinsatz wurde wiederum in bewährter Weise organisiert, zu diesem sich am vergangenen Samstag 21 Naturfreunde und arbeitswillige Helfer trafen. Der Wettergott hatte an diesem Tag Einsehen, so war es für die freiwilligen Helfer keine große Last, sondern eher eine Freude, etwas zum Wohle der Landschaft zu tun. Erfreulicherweise sei gewesen, dass mehrere Jugendliche und „Frauenhände“ mit anpackten, die von seitens der Erwachsenen ein großes Lob erhielten. Mit zahlreichen Freischneidern wurde zuvor das hohe Gras und Gestrüpp gemäht, zu dicht wachsende Eschen und Weiden gesägt und freiwilligen Helfer trugen das Gehölz aus dem Biotop. Für den Abtransport des Gehölzes stellte die Fa. Holcim ein kleineres Raupenfahrzeug sowie weitere Gerätschaften zur Verfügung. Die Maßnahmen für die Landschaftspflegemaßnahme wird jährlich gemeinsam mit Dr. Bernd Langner, dem ersten Vorsitzenden des Schwäbischen Heimatbundes sowie dem Naturschutzbeauftragten des Zollernalbkreises Arnold Kleiner erörtert und festgelegt. Dies war wiederum eine erfolgreiche Naturschutzaktion, die im kommenden Jahr fortgesetzt wird, war das Tenor. In zwei Jahren wird das Biotop wiederum freigelgt sein, so die Verantwortlichen. Die Helfer mussten nicht ganz ohne Entlohnung arbeiten, denn für ein Mittagessen der Metzgerei Karle aus Dautmergen war nach dem mehrstündigen Einsatz gesorgt.
Rolf Schatz



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.

SVD-ler hielten Rückschau – verdiente Ehrungen - Grün Weiße sprechen drei Ehrenmitgliedschaften aus

Der SVD hielt kürzlich seine Hauptversammlung coronabedingt in der Sporthalle Dotternhausen ab. Die für März angesetzte Hauptversammlung hat der SVD nun in dieser Form am Freitag unter strengen Auflagen nachgeholt, für diese Corona Beauftragter und erster Vorsitzender Volker Stutz verantwortlich war. Der kameradschaftliche Teil fiel nach der Versammlung leider ins Wasser. In der recht harmonisch verlaufenden Versammlung wurden wichtige verdiente Ehrungen ausgesprochen, ebenso wurden Siegbert Schairer, Frank Schneider und der erste Vorsitzende Daniel Ritter zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Vorsitzende Daniel Ritter konnten neben den Gästen zahlreichen Mitglieder, Ehrenmitglieder, Vereinsvertreter, sowie Freunde und Gönner, Gemeinderäte mit Stellvertr. Bürgermeister Wolfgang Wochner begrüßen. Sein besonderer Gruß richtete er an Ehrenvorsitzenden Hugo Uttenweiler und an Rolf Niggel des Sportkreises Zollernalb, der auch zahlreiche Verbandsehrungen vornahm. Begrüßen konnte Ritter auch die anwesenden Bürgermeisterkandidaten/inn Marion Maier, Ingo Mantik und Michael Stadler. Der Vorsitzende Daniel Ritter warf im Namen seiner Vorstandskollegen Volker Stutz und Robert Schweizer in seinem Rechenschaftsbericht einen Blick zurück auf die Veranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Geschäftsjahres 2019. Dieses stand im Zeichen eines Vorstandswechsels der erfolgreichen Ära um Michael Ruoff, Thomas Ritter und Elvir Mustafic. Ihr markantes Highlight ihrer Tätigkeit war zweifellos das 100. jährige Jubiläum im Jahr 2018. Ebenfalls war der SVD Ausrichter des 58. Oberhohenbergpokal Turniers, so Ritter.

Außersportliche und mittlerweile traditionelle Events wie die Sportler-Fasnet, der 11. Bayrische Abend sowie der 11. Weihnachtszauber mit dem Besuch von Sally standen ebenfalls im Terminkalender. Sportlich war das Jahr 2019 für die grün-weißen kein gewöhnliches Vereinsjahr. Die Jungs unserer Männermannschaft erturnten sich mit ihrem Trainer Manuel Thomas in ihrer Premiersaison sofort den Kreisliga-Titel und verpassten beim Saisonfinale den Aufstieg nur knapp. Ein großartiger Erfolg, wer jahrelang sät, wird irgendwann eine gute Ernte einfahren, lobte Daniel Ritter. Unsere Erste Fußballmannschaft spielte im Frühjahr 2019 eine überzeugende Rückrunde in der Landesliga Staffel IV, verabschiedeten sich jedoch nach dem Verspielen in der Vorrunde wieder in die Bezirksliga Zollern. Mit diesem Abstieg endete auch die 3. Ära unserer Trainer-Legende Franz Weiß. Abschließend sprach der Vorsitzende seinen Dank an alle helfende Hände, bei jeglicher Organisation und im Sportlichen Bereich aus. Sein besonderer Dank an den Ehrenvorsitzenden Hugo Uttenweiler mit seinem Erfahrungsschatz, an die Gemeindeverwaltung, insbesondere an das Rathausteam um Amtsverweser Alfons Kühlwein sowie an Bauhofchef Daniel Baumann mit seinem Team.

Schriftführer Sven Urban blickte in seinem ausführlichen Tätigkeitsbericht auf ein ereignisreiches Jahr mit intensiven Arbeiten aller Ausschussmitgliedern zurück.

Kassier Linda Scherer

Thomas Rebstock verlas stellvertretend für Kassiererin Linda Scherer einen stabilen Kassenbestand vor, trotz steigender Ausgaben - wobei der SVD in Zukunft finanziell auf stabilen Beinen steht. Die beiden Kassenprüfer Rudi Ritter und Peter Uttenweiler bescheinigten ihm eine ordnungsgemäße tadellose Kassenführung.

Bericht Abteilungsleiter Fußball Timo Ringwald: Abteilungsleiter Fußball Timo Ringwald blickte nochmals nach großem Kampf über den Abstieg aus der Landesliga 4 zurück.



Nichtsdestotrotz präsentierte sich die Mannschaft in vielen Partien ebenbürtig und sorgte dank der akribischen Spielvorbereitungen durch unser Trainerduo Franz Weiß und Mathias Mauz für Überraschungen und stellte ihre Wettbewerbsfähigkeit unter Beweis. Nach der Sommerpause 2019 folgte dann Ekrem Muciqi auf die Trainerlegende Franz Weiß. Gemeinsam versuchte das Duo Muciqi / Mauz in der Bezirksliga wieder Fuß zu fassen. Nach dem letzten Jubelbelschrei Ende 2019 beim 1:1 Sieg gegen Hart/Owigen, legte Corona alles lahm. Wir mussten die abgebrochene Bezirksliga Saison also zwangsläufig und abrupt auf dem siebten Platz beenden, so Ringwald. Es kam in der Bezirksliga weder zu einem spannenden Meisterschaftsrennen, noch zu einem bissigen Abstiegskampf, doch wir nutzten die lange Zwangspause, um uns personell für die Zeit nach Corona zu rüsten, sagte Ringwald. Ansonsten lässt die vergangene Saison aus SVD-Sicht tatsächlich ohne nennenswerte Höhepunkte ad acta legen.

Bericht Spielertrainer der zweiten Mannschaft Markus Birk:

Markus Birk als Spielertrainer der Zweiten Mannschaft resümierte über die Rückrunde der Saison 2018/19 welche letztendlich in der Rückrundentabelle und auch im Endklassement einen vierten Platz bedeutete. In der Sommerpause kam es zu keinen großen personellen Veränderungen. Das Trainerduo Birk / Muciqi blieb ebenso an Bord wie auch alle Spieler, so Birk. Zu Beginn der Hinrunde der Saison 2019/20 gelang der Zweiten ein Traumstart mit fünf Siegen, letztendlich fanden sie sich am Ende durch einen personellen Aderlass auf dem vierten Tabellenplatz mit 24 Pkt. wieder. Motiviert begann die Vorbereitung auf die Rückrunde, zumal personell nachgelegt wurde: Von der Spvgg Binsdorf schloss sich uns bereits im Herbst Matthias Scherer an und im Winter gesellte sich noch Dennis Hermle vom FSV Denkingen zu uns. Doch kurz darauf wurde aus den bekannten Corona Gründen die Saison abgebrochen.

Bericht Abteilungsleiter Turnen Peter Seifriz: Über ein ereignisreiches Jahr berichtete Abteilungsleiter Turnen Peter Seifriz. Sein Dank galt allen 19 Übungsleiterinnen und Übungsleitern für ihr Engagement, die momentan ca. 75 Kinder in der Woche trainieren. In der Eltern Kind Gruppe, iwerden rund 25 Kinder spielerisch von Anne Schneckenburger und Christine Türk auf das Turnen vorbereite. Mit dem Start der Ligarunde des STB nahm zum ersten Mal in der Geschichte des SVD eine aktive Herrenmannschaft teil, die zum Rundenabschluss in der Kreisliga Süd Kreismeister wurden. Als Ausrichter der Gaumeisterschaften und an der Teilnahme am 68. Gauturn- und Gaukinderturnfest in Albstadt Ebingen konnte der SVD mehrere Gaumeister und Titel. Die sechste Turnshow unter dem Motto „SVD Turner goes to Hollywood“ zählte zu den Highlights, so Seifriz. Des weiteren zählte der 32. Stauseepokal der TG Schömberg sowie eine Team Challenge mit der aktiven Frauenmannschaft des TSV Meßstetten zum sportlichen Höhepunkt. Acht Teilnehmer/innen nahmen erfolgreich an einer zweitägigen Fortbildung zum Übungsleiterassistentenlehrgang in Geislingen teil.

Bericht Fußball Jugendausschuss Thomas Ritter

Der Jugendausschuss besteht derzeit aus den Mitgliedern Markus Müller, Elvir Mustafic, Frank Schneider und Thomas Ritter die für einen geregelten Spielbetrieb der Kinder- und Jugendlichen sorgen. Die Gesamtzahl der aktiv am Spiel- und Trainingsbetrieb teilnehmenden Junioren hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren stabil gehalten. Derzeit spielen in unserer SGM über alle Vereine ca. 110 Jugendliche. Hinzu kommen weitere 20 Kinder in den unteren Altersgruppen welche unter SV Dotternhausen laufen. Ab der E-Jugend spielen alle Teams in der Spielgemeinschaft der Vereine Dotternhausen, Schömberg, Dormettingen, Dautmergen und Täbingen, so Ritter. Die enge Zusammenarbeit mit den Partnervereinen gestaltet sich recht positiv und hat sich bewährt. Seit Jahren konnten wir nun die Lücke zum Aktivenbereich schließen und mehrere Spieler aus dem Jugendbereich dort integrieren. Zu unseren Hauptaufgaben gehört die Saisonplanung, um einen

geregelten Spielbetrieb für unsere Kinder und Jugendlichen anzubieten und aufrecht zu erhalten.

Entlastungen: Die Entlastungen erteilte einstimmig der stellvertr. Bürgermeister Wolfgang Wochner. Der SVD sei ein Aushängeschild, wobei die Sportler die Plätze mit Leben erfülle, so Wochner. Alle Ehrenamtlichen leisten Hervorragendes mit viel Elan und Enthusiasmus.

Wahlen: Abteilungsleiter Fußball Timo Ringwald scheidet turnusmäßig aus, für ihn wurde bisher keinen Nachfolger gefunden. Markus Metzger als bisheriger Beisitzer scheidet aus, für ihn rückt Timo Ringwald nach. Markus Merz wird für 2 weitere Jahre als Beisitzer wieder gewählt.

Ehrungen:

Die Ehrenmitgliedschaft erhielten Siegbert Schairer, Frank Schneider und der erste Vorsitzende Daniel Ritter.

Die Vereinsehrennadel in Silber für besondere Verdienste erhielten: Bianca Hoch, Robert Klein, Jürgen Fünfer und Felix Schairer.



Vereinsehrungen für langjährige Mitgliedschaft und besondere Verdienste

Die Vereinsehrennadel in Silber für 25 jährige Mitgliedschaft erhielten Andrea Weinmann, Gerti Hilger, Gabi Göbel, Petra Krüger-David, Wolfgang David und Ekrem Muciqi.

Die Vereinsehrennadel in Gold für 40 jährige Mitgliedschaft erhielten Walther Hahn, Michael Menholz, Peter Rebstock, Andreas Rebstock und Udo Späth.

Verbandsehrungen: Mit der Ehrennadel in Silber des STB wurde Rolf Schatz ausgezeichnet. **Die Ehrennadel in Bronze des WLSB** erhielt Timo Ringwald. **Die WLSB Ehrennadel in Silber** erhielt Sven Urban und Thomas Rebstock sowie Elvir Mustavic wurden mit der **WLSB Ehrennadel in Gold** ausgezeichnet. **Die Ehrennadel in Silber der WSJ** (Württembergischen Sportjugend) erhielten Sabrina Scherer und Michael Eckstein. Eine ganz besondere Ehrung erhielt der erste Vorsitzende Daniel Ritter. Er durfte sich über die **Ehrennadel in Bronze des WFV** (Württembergischer Fußball Verband) freuen.

Spieler Ehrungen: Für 200 Spiele wurden Florian Späth, Steffen Hauser, Felix Schairer und Manuel Scherer ausgezeichnet und durften einen Pokal entgegen nehmen.

Freuen durfte sich Daniel Ritter für die Auszeichnung von 500 Spielen. 800 Spiele absolvierte Thomas Ritter und durfte sich über einen Pokal sowie einen Gutschein freuen. Torjägerkanone in der ersten Mannschaft wurde Daniel Zobel sowie wurde in der zweiten Mannschaft Robert Cikos Torschützenkönig. Trainingsfleißigster in der ersten Mannschaft war Markus Kath sowie wurde Florian Späth in der zweiten Mannschaft als Trainingsfleißigster geehrt.

Karl Haller als langjähriger Schiedsrichter beendete nun nach 32 Jahren seine Karriere und wurde gebührend verabschiedet.



Timo Ringwald sprach dem langjährigen Schiedsrichter Karl Haller seinen gebührenden Dank aus

Karl Haller hatte über 1000 Spiele bis in die Landesliga gepfiffen, war 10 Jahre Schiedsrichter Obmann und Schiedsrichterbeobachter bis in die Bezirksliga.



Der erste Vorsitzende Robert Schweizer verabschiedete nach vierjähriger Amtszeit Abteilungsleiter Timo Ringwald und sprach ihm seinen Dank aus

Ebenfalls wurde Abteilungsleiter Fußball Timo Ringwald nach seiner vierjährigen Amtszeit (2016 - 2020) aus familiären und beruflichen Gründen verabschiedet.
Rolf Schatz

► Allgemeines

Appell an unsere aktiven Sportler, Helfer und Sportplatz-Zuschauer

Liebe Vereinsmitglieder, aus aktuellem Anlass möchte ich nochmals an Euch alle appellieren, die allgemein gültigen Vorschriften und Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus einzuhalten. Wir wollen den Übungs- und Trainingsbetrieb gerne aufrecht erhalten und speziell in der kalten Jahreszeit ist Bewegung und ein sportlicher Ausgleich ungemein wichtig. Auch der wöchentliche soziale Austausch in seinem Team oder seiner Gruppe ist immens wichtig für die Persönlichkeitsbildung eines jeden. Die aktuellen Statistiken im Zollernalbkreis sind im bundes-, landes- und kreisweiten Vergleich noch positiv zu bewerten. Helft alle mit, dass dies so bleibt! Immer wieder hört man von Spielausfällen. Unsere Trainer und Sportler machen derzeit einen richtig guten Job, sei es im Jugendbereich oder auch bei den Erwachsenen. Unsere Fußballer stehen in Ihren Spielklassen an vorderster Stelle, unsere Turner haben überraschenderweise einen (qualitativen und quantitativen) Zuwachs bekommen, so dass wir alle mithelfen sollten, dass deren Saison im Frühjahr 2021 starten kann.

Besonders bei den Heimspielen unserer Fußballteams sollten alle Anwesenden konsequent handeln und hier beispielsweise die Maskenpflicht und die Mindestabstände zwingend einhalten. Auch wenn dies nicht jedem schmeckt und der ein oder andere dies eher „laissez-faire“ sieht, ist dies eine Vorgabe seitens der Vereinsführung, sonst ist spielbetriebsseitig ganz schnell der „Ofen aus“ und wir haben keinen Einfluss darauf. Der Kaufvorgang einer Stadionwurst oder eines Getränks beträgt keine 3 Minuten, wo jeder seinen Mund-/Nasenschutz tragen muss. Unser Hüttleteam geht hier mit gutem Beispiel voran, trägt im Verkaufsprozess Mundschutz, was wir auch vom Fan/Gast erwarten. Es gilt auch, diese Helfer zu schützen. Auch Menschentrauben ums Verkaufshüttle rum, sind in diesen Zeiten unnötig und geben für unseren Verein kein gutes Bild ab. Das Sportplatzgelände ist weitläufig und auch an den Stirnseiten ist Fußballschauen erlaubt. Bitte haltet den Verkaufsbereich einfach frei. An den Stangen um den Platz herum sind Markierungen gegeben, die den Mindestabstand definieren. Lasst uns alle vorbildlich handeln.

Exemplarisch darf ich aus einem aktuellen ZAK-Bericht zitieren, „Fußball-Bezirk Zollern unterstützt den jüngsten Corona-Appell des WFV vom 16.10.: „Feststellung, dass es für viele Vereine mit der obligatorischen Durchsage und ein paar Desinfektionsmittelspendern in Sachen Prävention oft getan sei“ oder „Man sieht am Seitenrand immer noch größere Gruppen, die beieinanderstehen“. Die jüngste Entwicklung der Pandemie, die in Württemberg wütet und sich tendenziell auf einen Lockdown zubewegt, bereite ihm jedenfalls Sorgen, nicht nur, was den Amateurfußball betrifft. „Und irgendwann erreicht das dann wieder den Fußball“, ZITAT ENDE. Auch Michael Supper, der beim WFV in Stuttgart als Verbandsjugendleiter tätig, teilte über Facebook den Aufruf: „Der Fußball und die entsprechenden Verantwortlichen hätten eine gesellschaftliche Vorbildfunktion. Die Erwachsenen müssten es dem Nachwuchs vormachen.“

Als Vorstand des SV Dotternhausen kann ich nur nochmals an alle Personen, die diesen Verein so liebenswert machen, appellieren, die Schutzmaßnahmen beim Sportplatzbesuch, Trainings- und Wettkampfbetrieb einzuhalten. Dies gilt für alle aktiven Sportler, aber auch für die Fans und Zuschauer, Funktionäre und nimmermüden Helfer im Hintergrund. Dies ist kein Bossen, keine Schikane und mindert auch nicht die Freude am Fussballschauen, vielmehr sind es unterstützende Maßnahmen, dass „der Laden sportlich und wirtschaftlich nicht wieder gegen die Wand fährt.“

Daniel Ritter, Vorstandsmitglied im SV Dotternhausen

► Abteilung Fußball

1. Mannschaft

RW Ebingen - SVD

5:2 (HZ 3:1)

Torschützen: 1x Thomas Meyer, 1x Daniel Zobel

Aufstellung: Baasner, Scherer, Nota (80. Mutlu), Meyer (71. Hauser), Zobel, Haselmaier, Lehmann (45. Arnold), Lorch (62. Dett), Mauz, Eger, Kath

Aus dem letzten Auswärtsspiel wollte man dieses Mal lernen und stand tiefer als zuletzt gegen Bitz. Anfangs fanden unsere Männer gut ins Spiel und setzen ein paar Nadelstiche. Einen schnellen Konter, vorgetragen über Daniel Zobel, versenkte Thomas Meyer eiskalt zum 0:1. Im Anschluss waren die Gastgeber aus Ebingen unbeeindruckt und spielten aggressiver und stärker weiter, was unserem Team überhaupt nicht gefiel. So verlor man Zweikämpfe und durch die vielen Drucksituationen entstanden Abspielfehler. Ein Doppelschlag mitte der 1. Halbzeit büßte die Führung ein und plötzlich stand es 2:1 für die Heimelf. Danach gelang unserem Team nichts mehr und Ebingen erhöhte noch vor der Pause auf 3:1. Außer Torhüter Baasner war in dieser Phase kein Grün-Weißer gedanklich auf der Höhe. Nach der Pause kam Dotternhausen zurück ins Spiel und Torjäger Zobel erzielte den Anschlusstreffer.



In dieser Phase hätte man nun nachlegen müssen, aber RW Ebingen war aggressiver, williger auf den Sieg und konterte über deren schnelle Stürmer unser Team aus. Ein Elfer in der 71. und ein weiterer Treffer in der 76. Minute zum 5:2 und der Drops war gelutscht. Trainer Sisto attestierte eine völlig verdiente Niederlage. Auch hier wurde wieder deutlich, dass die Galligkeit und Giftigkeit der anderen Teams weitere 3 Punkte gekostet hat. Jetzt gilt es den Mund abputzen, eine gute Trainingswoche hinzulegen und schon im nächsten Spiel wieder ein anderes Gesicht zu zeigen.

SVD - TV Melchingen 7:0 (HZ 5:0)

Torschützen: 2x Daniel Zobel, 2x Steffen Hauser, 1x Julian Rontke, 1x Robin Lorch, 1x Marcel Eger

Aufstellung: Weckenmann, Meyer, Zobel, Haselmaier (ab 65. Lehmann), Arnold, Lorch (ab 65. Scherer), Rontke (ab 55. Schmidberger), Hauser, Mauz (ab 55. Nota), Eger, Kath
Schon früh wurde deutlich, dass hier ein teilweise überforderter Gegner in Dotternhausen seine Visitenkarte abgab. Von Beginn an waren unsere Männer brandgefährlich und mit der Geschwindigkeit unseres Spiels kamen die Äbler überhaupt nicht zurecht. So war es auch bereits Daniel Zobel in der 4. Minute, der einen schnell vorgetragenen Angriff zum 1:0 verwertete. Das 2:0 resultierte aus einem Elfmeter, hier wurde unser Spielführer Julian Rontke ungestüm attackiert, der das Geschenk dankend annahm. Robin Lorch verlor den Torhüter und es stand nach 20. Minuten 2:0. Die Grün-Weißen blieben hungrig und einen ganz feinen Lupfer durch Oldie Steffen Hauser netzte Sturm tank Daniel Zobel eiskalt zum 3:0. Kaum war wieder angepöfift, ging die Post ab in Richtung Melchinger Tor. über die linke Seite und die Stationen Mauz, Haselmaier und Rontke kam der Rückpass auf Steffen Hauser, der aus 20m seine linke Klebe auspackte und das 4:0 markierte. Bei diesem Ball sah der Melchinger Torhüter nicht gut aus. Damit aber nicht genug. Julian Rontke wollte sich nun auch in die Torschützenliste eintragen und tankte sich in der 37. Minute über die rechte Seite zum 5:0 durch. Nach der Halbzeit dasselbe Bild, allerdings mit einer deutlich schwächeren Chancenauswertung unserer Plettenberg-Elf. Es dauerte bis zur 70. Minute und dann durfte unsere erfahrenen Routiniers nochmals ran. Zuerst Hauser in der 70 und fünf Minuten später Marcel Eger schraubten das Ergebnis auf 7:0, mit dem der TV Melchingen an diesem Nachmittag noch gut bedient war. Glückwunsch an unsere beiden Teams, die mit ihrem Trainerteam weiter Gas geben. Nun gilt es, diese Leistung zu konservieren und auch im nächsten Auswärtsspiel die gute Form und Stabilität der Heimspiele zu zeigen. Bisher waren die Leistungen auf gegnerischem Platz wenig überzeugend, aber das ist nun wirklich Meckern auf hohem Niveau. Jedem Spieler ist sicher bewusst, dass dieses Spiel für unseren Trainer Enrico Sisto ein besonderes Match wird und auch aus diesem Grund müssen in der anstehenden Trainingswoche „die Socken rauchen“.

Nächstes Spiel

**Sonntag, 25.10. - 15:00 Uhr (in Obernheim)
SGM Obernheim/Nusplingen - SVD 1**

2. Mannschaft

SVD 2 - SV Heselwangen 4:0 (0:0)

Tore: 2x Kevin Dett, 1x Constantin Kölmel, 1x Richard Maier
Aufstellung: Birk, Holzer, Max Thäsler, Kölmel (ab 62. Scherer), Weinmann, Maier, Özcan, Dett (ab 74. Felix Thäsler), Bausser, Fischer, Strobel (ab 74. Huonker)

Am vergangenen Sonntag gelang unserer zweiten Mannschaft im vierten Heimspiel der vierte Sieg ohne Gegentor, ohne dabei aber restlos überzeugen zu können. Doch nach dem 4:0-Erfolg über den SV Heselwangen 2 nimmt man nun den ersten Tabellenplatz ein, wobei der Zweitplatzierte bei drei Punkten Rückstand noch ein Spiel mehr zu absolvieren hat. Ähnlich wie im letzten Heimspiel gegen Gruol erwischte unsere Elf einen guten Start und erspielte sich durch schöne und schnelle Kombinationen einige Hochkaräter.

Leider wurde aber recht früh klar, woran es an diesem Tage haperte: der Konsequenz vor dem Tor. Selbst beste Gelegenheiten wurden vergeben oder vom Gäste-Torwart vereitelt, der sicherlich der Mann des Spiels in den Reihen Heselwangens war. Mitte der ersten Hälfte zeigten die vergebenen Chancen Wirkung und die spielerische Linie unserer Truppe ging etwas verloren. Stattdessen etablierte sich eine gewisse Ungeduld und viele verbale Nebenkriegsschauplätze wurden eröffnet, was der Qualität unseres Offensivspiels nicht gerade zum Vorteil gereichte. Daher gab es ab der 30. Minute keine weiteren Großchancen und es blieb bis zum Halbzeitpfiff beim torlosen Unentschieden.

Auch diese Woche schien die Halbzeitansprache unseres Trainers Bernd Faul ihre Wirkung nicht zu verfehlen, denn bereits die erste Chance der zweiten Hälfte vollendete, nach schöner Kombination über Kapitän Richard Maier und Linksfuß Marc Fischer, Kevin Dett zum längst überfälligen 1:0. Nun war der Bann gebrochen. Schon in der 55. Minute erzielte Stürmer Constantin Kölmel im Nachsetzen das 2:0. Nur vier Zeigerumdrehungen später fiel das 3:0 durch Richard Maier, der überlegt mit links einschob. Nun war das Spiel entschieden, doch zu wirklicher spielerischer Leichtigkeit fand unsere Zweite leider nicht. Vielmehr blieb vieles Stückwerk und eher über Einzelaktionen als über gepflegtes Passspiel kam man zu weiteren Gelegenheiten. Allzu oft wählte man den falschen Lauf- oder Passweg, sodass auch die konditionell und spielerisch unterlegenen Gäste spieler meistens noch ein Körperteil dazwischen brachten. Lediglich in der 72. Minute durften die Heimfans nochmal einen Treffer bejubeln, als Kevin Dett mit einem schönen Fernschuss sein zweites Tor und zugleich den 4:0-Endstand erzielte. Das Spiel plätscherte seinem Ende entgegen und bei zwei Freistößen geriet das Zu-Null noch ein Gefahr, doch einmal versagte die Torlatte und einmal der auf Abseits entscheidende Unparteiische den Gästen den Ehrentreffer. Schließlich erklang der Schlusspfiff und der Heimsieg sowie die Tabellenführung waren unter Dach und Fach.

Die Vorrunde neigt sich für unsere Zweite bereits dem Ende zu. Drei Begegnungen stehen noch aus und die haben es in sich: Die aktuell Zweit-, Dritt- und Sechstplatzierten der Tabelle erwarten unsere Elf. In diesen Partien gilt es, die hart erarbeitete, gute Ausgangslage zu veredeln. **Zuversichtlich stimmt, dass auch die personellen Engpässe der vergangenen beiden Wochen auf hervorragende Weise dank unserer A-Jugendlichen Robin Schuster, Max Thäsler und Felix Thäsler kompensiert werden konnten.** Mit diesem positiven Gefühl sollten in den kommenden Trainingseinheiten die offensichtlichen Baustellen in Spielaufbau und Chancenverwertung angegangen und behoben werden.

Nächstes Spiel:

Sonntag, 25.10. - 15:00 Uhr in Weildorf (!!)

Türk. Haigerloch - SVD 2

E-Jugend

SV Heselwangen-SGM Schömburg

4:1

Tore: Lean Koch

Es spielten: Felix Hotz(TW) Emilio Stutz, Matteo Stutz, Hannes Münch, Moritz Pfaff, Niklas Künstle, Danny Ibrahim, Nick Ackermann, Nico Krastl, Len Koch, Lean Koch, Ada Yavuz

Eine unerwartete Niederlage mussten unsere Jungs am letzten Freitag hinnehmen. Nach gutem Beginn traf Nick in der 8. min. nur den Pfosten. Kurz darauf traf der Gastgeber zum 1:0. Trotz dem Rückstand hatten wir mehr Spielanteile, doch vor dem Tor war es einfach zu ungefährlich. Heselwangen nutzte ihre wenigen Chancen eiskalt aus, und so kam vor der Halbzeit noch das 2:0. Kurz nach der Pause erhöhten sie nach einem Konter sogar auf 3:0. Pech hatten wir bei einem weiteren Pfostentreffer von Ada. In der 34. min. erzielte Lean unseren einzigen Treffer an diesem Abend. Das 4:1 kam nach einem Eckstoß, der Ball konnte nicht geklärt werden und landete im Tor.



Nun hoffen wir alle daß das nächste Spiel gegen Balingen stattfindet und Corona nichts dagegen hat. Denn für die Jungs ist das Fussballspielen das Größte, ganz egal wenn es auch mal eine Niederlage gibt.



**Wir sind auch persönlich wieder für Sie da!!!
Unsere Netzwerkbüros haben zu den gewohnten
Zeiten für Sie geöffnet:**

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen (im ehemaligen Lehrerzimmer der Schule),
Schulstraße 15, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Dautmergen
Andrea Wager, Tel. 07427/4199977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Wanderverein Dautmergen

Rückblick Extrem-Wanderung

Ziemlich genau 40 km mit fast 700 Höhenmetern absolvierten am 18.10. in gut 8 Stunden reiner Wanderzeit - also in recht flottem Tempo - die Teilnehmer (1 Frau, 11 Männer – darunter auch wieder Bürgermeister Lippus, 1 Hund) der diesjährigen Extrem-Wanderung von Schopfloch bei Freudenstadt nach Dautmergen. Es wurde gerade hell, als man sich um 7.30 Uhr am Bürgerhaus traf. Auch vier weitere Frauen waren an diesem Sonntag früh aufgestanden. Sie hatten sich freundlicherweise bereit erklärt, den Fahrdienst zu übernehmen. Kühl war's und ein wenig neblig, als dann am Bahnhof in Schopfloch die Autos verlassen wurden.



Noch schnell ein Foto, dann konnte die Tour beginnen. Nach rund 5 km recht ebener Wanderstrecke erreichte die Gruppe Oberifflingen. Es ging durch den Ort und dann weiter zum Haldenhof. Nun sollte Dürrenmettstetten rechts liegen gelassen werden. Da kein direkter Weg bekannt war, hatte sich der Wanderführer als Anhaltspunkt gemerkt: Wenn das Windrad links und der Ort rechts bleibt, kann nichts schiefgehen. Leider war dann im kurzzeitigen Nebel weder Windrad noch Ort zu sehen und es kam wie es kommen musste. Man lief in die total falsche Richtung, hatte so auch der Vergnügen, durch Dürrenmettstetten zu wandern. Dank der zusätzlich absolvierten gut 2 km kam man am Tagesende aber wenigstens auf

die vollen 40... Am Steinbruch bei Dürrenmettstetten war die Gruppe dann wieder auf der geplanten Strecke. Nun ging es bergab Richtung Glatt. Gut 14 km waren bereits absolviert, als nahe des dortigen Friedhofs eine kleine Vesperpause gemacht wurde. Vorbei am Wasserschloss wurde Glatt durchquert und dann „Im Täle“ am Glatt-Bach lange bergauf gewandert. Von Sulz-Schillerhöhe führte die Tour nun steil bergab, dann quer durch das Städtchen und anschließend auf dem „Jubiläumsweg“ gleich wieder steil bergauf. Ein recht ebener, recht langer Abschnitt bis Wittershausen folgte nun. Als auch dieser Ort und die Autobahn passiert waren, gab es einen weiteren heftigen Anstieg durch den Wald Richtung Brittheim. Ein relativ ebenes Stück im Wald war noch zu durchwandern, dann verließ man diesen und sah schon den Wasserturm. Und weil das dortige „Turmstüble“ für eine Einkehr angedacht war, ging es nun fast geradewegs dorthin.



Da jetzt das größte Stück der Tour geschafft war, blieb genug Zeit zur Stärkung für den restlichen Weg. Der führte dann über Leidringen und vorbei am dortigen Sportplatz direkt ins „Wiesental“. Punkt 18 Uhr war die Gruppe dort. Man freute sich, die Herausforderung geschafft zu haben. Und, das prima Wanderwetter an diesem Tag (kein Wind, kein Regen, sogar sonnige Abschnitte und nur wenig Nebel, wengleich letzterer doch zum ungünstigsten Zeitpunkt). Wanderführer war Helmut Jetter.



Weitere Termine

Ganz schnell hat uns Corona wieder einholt. So wurde bereits auf den für letzten Freitag geplanten Einkehr-Schwung verzichtet. Bei Redaktions-Schluss war auch noch nicht klar, ob die Senioren-Unternehmung am kommenden Freitag stattfinden kann. Die letzten Infos davon gibt es in der WhatsApp-Gruppe oder auf Nachfrage bei der Organisatorin Gerlinde Ohnmacht. Zu allen weiteren Terminen – kurzfristig stehen ja keine weiteren an – werden wir auch immer zeitnah informieren.



Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Jahrgang 1980

40er feiern ihr Jubiläum im Donautal

Die ursprüngliche Planung, welche ein Wochenende in Mainz vorsah, verschob der Jahrgang 1980 aufgrund der aktuellen Lage auf 2021. Anstatt dessen wurde ein abgespecktes Alternativprogramm auf die Beine gestellt, das die Jahrgänger am 10. Oktober zu einem 1-Tages-Ausflug ins Donautal führte. Wir trafen uns bereits morgens bei nass kaltem Wetter privat zu einem Weißwurstfrühstück. In gemütlicher Runde sorgten wir für eine gute Grundlage und alle freuten sich auf den anstehenden Tag.



Mit dem Bussle von unserer Organisatorin Sabine Keller trafen wir dann zu siebt die Reise ins Donautal an. Während der Fahrt wurde die Stimmung bereits mit Hits aus den 80er, 90er und 2000 kräftig angeheizt. Unser erster Programmpunkt war die Besichtigung der Ölmühle in Beuron/Thiergarten. Wir bekamen eine exklusive Führung durch die Speiseölmanufaktur im Herzen des Naturpark Obere Donau. Das Beeindruckende daran war die Geschichte um den erst 14-jährigen Firmeninhaber Paul. Am Anfang habe er alles allein mit seinen zwei Händen gemacht. Seit zwei Jahren investiert er jedoch jeden Euro in Maschinen und Menschen und so ist inzwischen ein nettes kleines Team zusammengekommen. Zudem versucht er seinen ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten. Deshalb stand bei der Ölmühle auch schnell fest, dass er nur mit regionalen Anbietern zusammenarbeiten möchte und nachhaltig produzieren will. Sein Fokus liegt also nicht nur darauf das Speiseöl zu produzieren und an dem Mann zu bringen, sondern auch alle Nebenprodukte sinnvoll zu verwenden. Diese Philosophie hatte es uns angetan und nach einer kleinen „Ölprobe“ deckten wir uns mit den verschiedensten Sorten Öl ein.

Nun ging es zum sportlichen Teil unseres Ausfluges. Eine 14 km lange Wanderung rund um die Ruine Falkenstein stand an. Unser Wanderführer Marcus Eichstädt war bestens vorbereitet und lotste uns souverän durch die wunderschöne Landschaft. Unterbrochen durch zwei längere Vesper- und Trinkpausen kamen wir nach 4,5 Stunden an unserem Ausgangspunkt wieder an. Die Anstrengungen hatten sich gelohnt, da sich gegen Ende der Tour sogar noch blauer Himmel und Sonnenschein zeigte.

Nach dieser kräftezehrenden Wanderung war ein Besuch im Restaurant Käppeler Hof in Thiergarten geplant. Alle wurden auf der Speiskarte fündig und nahmen mit Genuss das leckere Essen ein.

Nun war bereits die Nacht angebrochen und wir traten die Rückfahrt nach Dotternhausen an. Nach diesem langen, schönen Tag ließen wir es uns aber nicht nehmen, noch einen letzten Absacker im Café Bergblick einzunehmen.



Sammelstelle des Hilfswerkes Samariter- Dienst

Die Sammelstelle des Hilfswerkes SamariterDienst in Dotternhausen, Hauptstraße 38 (Zufahrt von hinten über Gartenstraße!) hat am Dienstag, 27. Oktober 2020 von 17.00 - 19.00 Uhr - mit den bekannten Corona-Hygiene-regeln - wieder geöffnet.

Folgende Hilfsgüter werden angenommen:

Saubere tragbare Kleidung (Baby-, Kinder-, Frauen- u. Männerbekleidung) Schuhe, paarweise zusammengebunden: unbedingt extra halten, nicht zusammen mit Kleidung

Sonstige Textilien: (Bettwäsche, Leintücher, Wolldecken, Handtücher, Tischdecken, Gardinen; auch mit Ringen oder Einhängeösen)

Schulranzen, evtl. gefüllt mit Schreibzeug, Heften, kleinen Kuscheltieren

Erste-Hilfe und Reha-Ausrüstung: Krankenbetten, Krücken, Rollstühle (wenn elektrisch -> mit Ladegerät), Rollatoren, Verbandsmaterialien, Windeln (auch für Erwachsene), Einmalhandschuhe / Keine Medikamente/kein Geschirr/kein Keramik/kein Glas!

Sämtliche Anlieferungen bitte in keinen Kartons / nur in Bananenkartons (Normmass) oder stabilen Müllsäcken.

Alle Spenden erreichen Bedürftige in der Ukraine, Weißrussland, Bulgarien, Rumänien und Ungarn.

Weil Helfen Freude macht!

Markus und Angelika Jenter, Richard-Wagner-Str. 13, 72359 Dotternhausen, Telefon: 07427 - 6326

Was sonst noch interessiert



Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.

MERKwürdig! – Kriminalpräventives Gedächtnistraining
2-teiliges Seminar: ab Freitag 23. Oktober 2020, 14.00 – 16.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Balingen. Leitung: Frau Gemma Benintende, Gedächtnistrainerin BVGT e.V.

Qigong für die Wirbelsäule

Seminar am Samstag, 24.10.2020, 09.30 – 17.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Hechingen.

Leitung: Frau Gundi Schütz, Qigong-Lehrerin

Gefangen in einer narzisstischen Beziehung?

Wie Sie sich von einem Narzissten (Partner*in, Eltern, Chef*in) lösen können

Seminar am Samstag, 31.10.2020, 09.30 – 17.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Hechingen.

Leitung: Frau Siglinde Hauser und Frau Nadja Seider

Entwicklung des inneren Heilers

6teiliger Kurs: ab Montag, 02. November 2020, 19.30 – 20.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, St.-Paulus-Str. 2 in Balingen-Frommern. Leitung: Frau Jutta Röhm, Sensitivberaterin.

„Über unsere Sinne zum Sinn des Lebens“

Seminar am Donnerstag, 05.11.2020, 19.00 – 21.15 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Balingen.



Leitung: Klemens Jakob, Ökonom, Bau-Pionier, Tüftler

Beflügeln & Wundern

Seminar-Wochenende ab Freitag, 06. November 2020, 14.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Hechingen. Leitung: Susanne Rodler, Dipl. Kunsttherapeutin (FH), Künstlerin

Wilde Geschenke – Wir aromatisieren Essig und Öl

Workshop am Montag, 09. November, 19.00 – 21.15 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Balingen.

Leitung: Gyda Rupprecht, Kräuterpädagogin

Anmeldung unter: Tel.: 07433/90110-30,

E-Mail: info@keb-zak.de, www.keb-zak.de

Partnerschaftsverein

Oberes Schlichemtal/Val d'Oison

Bericht Jahreshauptversammlung 2020



Nachdem die Jahreshauptversammlung des Partnerschaftsvereins im März coronabedingt ausfallen musste, konnte sie jetzt im Oktober endlich nachgeholt werden. Die Vorsitzende Karin Wenzig-Luck begrüßte im Bürgersaal in Schömberg Mitglieder des Vereins und Herrn Bürgermeister Sprenger, der auch in seiner Funktion als Vorsitzender des Gemeindeverwaltungsverbands anwesend war.

Die Vorsitzende berichtete über die Aktivitäten, die im vergangenen Jahr stattgefunden haben. Es begann mit der traditionellen Maiwanderung, die zur Fischermühle nach Ratshausen führte; zu Pfingsten folgte die Fahrt in die Normandie, wo aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des Vereins als besonderes Highlight die Armada besucht wurde. Dieses Event findet nur alle 5 Jahre statt und es können dort die größten Segelschiffe der Welt bestaunt werden. Aus Anlass des Jubiläums wurde noch ein Apfelbaum gepflanzt. Ein Bouleturnier für die deutschen Mitglieder fand im Juli statt und ein Wanderwochenende zusammen mit den französischen Freunden in Bad Münster am Stein, wo die Teilnehmer auf der Ebernburg untergebracht war, von wo aus man einen wunderbaren Blick auf die besondere Landschaft hatte.

Eine Winterwanderung fand im Januar statt, die zur Lippachmühle führte. Filmabende wurden im Oktober 2019 und Ende Februar 2020 geboten. Und das war das letzte gemeinsame Treffen, denn danach fielen wegen Corona sowohl die Maiwanderung, der Besuch der Franzosen zu Himmelfahrt als auch das Wanderwochenende im Burgund aus. Lediglich die Buchpreise an die Jahrgangsbesten der Realschule im Fach Französisch konnten überreicht werden, 2019 noch in festlichem Rahmen in der Stauseehalle und 2020 dann in der Turnhalle bei der Realschule.

Nach den Berichten der Schriftführerin Anneliese Blepp und des Kassiers Karl – Heinz Dannecker wurde von Robert Licht für den Kassenprüfer Entlastung erteilt. Die Entlastung des Vorstands übernahm dann Bürgermeister Sprenger, der auch die Wahlen leitete. Wiedergewählt wurden Karin Wenzig-Luck als 1. Vorsitzende, die Schriftführerin Anneliese Blepp, der Kassier Karl-Heinz Dannecker, sowie der gesamte Ausschuss.

Bürgermeister Sprenger betonte es weiterhin die Wichtigkeit der deutsch-französischen Freundschaft und der Bemühungen des Vereins. Für das neue Jahr können wegen Corona keine konkreten Planungen stattfinden. Alle hoffen, dass ausgefallene Aktivitäten im nächsten Jahr nachgeholt werden können.

Schwäbisches
Streuobstparadies



Alte Streuobstsorten im Lebensmittel Einzelhandel

So schmeckt der Herbst

Die Apfelernte ist in vollem Gange. Ab Mitte Oktober

werden herbstliche Streuobststapel in den Obstregalen der teilnehmenden Märkte angeboten. Sorten wie Brettacher, Glockenapfel oder die aromatischen Gewürzluiken sind als Tafel- oder Backapfel geeignet und bringen den Geschmack des Herbstes ins Haus.

Die Gewürzluike wurde etwa 1885 als Zufallssämling in Nordwürttemberg entdeckt. Ihr Fleisch ist weiß, saftig, angenehm süß-säuerlich und hat ein intensives Aroma. Dieser intensiv duftende Tafel- und Mostapfel kann sofort gegessen und gut gelagert werden.

Der Brettacher wurde 1908 in Brettach bei Heilbronn entdeckt. Dieser vielseitige Tafel-, Wirtschafts-, Saft- und Mostapfel besitzt weißes, sehr saftiges Fleisch und ist bei Vollreife leicht gewürzt mit einer erfrischenden Säure. Er kann sofort gegessen und gut gelagert werden, wobei er sein volles Aroma erst nach der Lagerung entfaltet.

Die Herkunft des Glockenapfels ist unklar. Entweder kommt dieser großartige Tafel- und Backapfel aus dem Alten Land bei Hamburg oder aus der Schweiz. Spezialisten sind sich hier nicht ganz einig. Sein Fleisch ist weiß und fest, mit einem säuerlich-erfrischendem Aroma. Genussreif ist er ab Dezember bis in den Juni, bedingt durch seine gute Lagerfähigkeit. Sein volles Aroma entfaltet sich ebenfalls erst nach einer Lagerung. Auf Grund regionaler Unterschiede werden die alten Sorten in einige Märkte etwas später angeboten. Eine Übersicht der teilnehmenden Märkte und der verfügbaren Sorten ist auf der Homepage des Schwäbischen Streuobstparadieses zu finden. (www.streuobstparadies.de)

Die Äpfel stammen von Streuobstwiesen aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses und kommen über kurze Wege direkt von der Obstwiese zum Verbraucher. Mit dem Kauf und Verzehr der Äpfel wird ein direkter Beitrag zum Erhalt der landschaftsprägenden Streuobstwiesen geleistet!

In folgenden Märkten sind die alten Sorten erhältlich:

- EDEKA Hacker in Weil im Schönbuch, Waldenbuch, Altdorf und Grafenau-Döffingen
- REWE Fritz auf dem Flugfeld in Böblingen/Sindelfingen
- EDEKA Möck in Reutlingen-Hohbuch, Reutlingen-Betzgenried und Gomaringen
- EDEKA Koch-Märkte in Rosenfeld, Balingen, Bisingen und Meßstetten
- EDEKA Koch in Schömberg
- EDEKA Gebauer in Geislingen und Filderstadt-Bonlanden

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten sowie Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalb-



kreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

Kontakt:
Schwäbisches Streuobstparadies e.V., Bismarckstraße 21,
72574 Bad Urach, E-Mail: kontakt@streuobstparadies.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach
Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 31,00 Euro.



7	4					9	3	
2			3	7		1		
8	6			4			5	
	2	6			3	8		9
			8	9				5
9	8		7		2			
		8					1	
		4	1		9			6
	3				5		9	7

© DEIKE PRESS
750R31R1

7	6	4	5	8	9	2	3	1
9	8	2	6	3	1	4	8	5
3	1	5	7	2	4	8	6	9
1	2	3	4	7	9	5	8	6
5	2	6	8	9	1	7	3	4
4	2	8	3	1	5	9	7	6
6	7	8	3	1	4	7	2	9
2	5	2	4	1	7	6	3	9
4	9	1	6	4	3	7	8	5
7	4	1	2	5	6	9	3	8

Sudoku mittel

Die Zahlen von 1 bis 9 sind so einzutragen, dass sie in jedem Neunerblock, jeder Reihe und jeder Spalte genau ein Mal vorkommen.

©buns0n

Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm
36,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $40 \text{ mm} \times 0,90 / 1,14 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 45,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm
81,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $90 \text{ mm} \times 0,90 / 1,14 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 102,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm
45,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $50 \text{ mm} \times 0,90 / 1,14 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 57,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm
72,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $80 \text{ mm} \times 0,90 / 1,14 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 91,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm
63,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $70 \text{ mm} \times 0,90 / 1,14 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 79,80 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm
90,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
 $50 \text{ mm} \times 1,80 / 2,28 \text{ € pro mm} = \text{Anzeigenpreis}$
Farbpreis 114,00 € exkl. MwSt.

HALLOWEEN KOSTÜM



1. Klebe aus einem schwarzen Kartonstreifen ein Stirrband.

2. Daran kommen noch zwei Öhrchen und eine Maske mit zwei Augenlöchern.

3. Schneide aus einer großen schwarzen Mülltüte Fledermausflügel aus.

4. Hefte die beiden Teile am Ärmel und an der Innenseite eines langärmeligen schwarzen Shirts fest.

Fertig ist die Fledermaus!

**Viel
Spaß!**



© droigks/DEIKE 751U53W2



STELLENANGEBOTE

CWS

Zur Unterstützung unseres Servicefahrers bei einem Kunden in Albstadt suchen wir Sie als

Hilfskraft (m/w/d)
auf Minijobbasis (450€)

Ihre Aufgabe: Auslegen von Schmutzfangmatten
Einsatzort: Ebingen & Onstmettingen
Einsatzzeit: Mittwoch & Donnerstag jeweils von ca. 07:00 – 11:00 Uhr

Vergütung: 11,60€ pro Stunde, Urlaubsanspruch
Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Beginn: sofort

Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an ralf.eichhorn@cws.com

ÄRZTE

Dr. med. H. Ritter
- Schömberg -
Unsere Praxis - Dr. H. Ritter -
in Schömberg
bleibt wegen Urlaub vom
02.11. – 13.11.2020 geschlossen.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Traumwerk GbR
Ralf Fahrig & Tobias Müller
NEU bei uns:
Sägewerk
für Zuschnitte bis 1 m Stammdurchmesser

- Baum- & Problemfällung
- Abfuhr & Entsorgung
- Wurzelstockfräsen & -roden
- Häckseln & Mulchen

72336 BL-Weilstetten • Lindenstr. 11/1 • Mobil 0173 3258318

Wizemann
ESTATTUNGEN
seit 1934

Persönliche und fachkundige Beratung
Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge

72336 Balingen
Ölbergstraße 20
☎ 07433 - 76 62

Paul Fehily
Der Fachmann für
Ihre grüne Insel
Baumpflege
Gartenpflege
Albstadt-Pfeffingen

Mobil: 0179 1198118
Fon: 07432 171545
Mail: galabau.fehily@t-online.de

Rauch
Heizung - Klima - Sanitär

HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR

- Holzheizungen
- Kaminöfen
- Pelletheizungen
- Fussbodenheizungen
- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Steuerungssysteme
- Abgassysteme
- Sanitäranlagen

WWW.RAUCH-ENERGIE.DE
Helmut Rauch GmbH - 72348 Rosenfeld - Tel. 07428 - 91 0 66

Service sofort
...auch an Sonn- und Feiertagen

KROHN+GÖHRING bad heizung klima
Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71